

Rechtsschutzversicherung für Zahnärzte

Eine sinnvolle Absicherung



Der Vermieter fordert eine ungerechtfertigte Mieterhöhung? Die Krankenkasse wirft eine unwirtschaftliche Verordnungsweise vor? Der Führerschein steht in Gefahr eingezogen zu werden? Streitigkeiten mit Handwerkern im Zuge eines Praxisausbaus können nicht geklärt werden? Im Laufe des (Berufs-)Lebens entstehen viele Situationen, in denen grundsätzlich zu überlegen ist, einen guten Anwalt zu engagieren. Recht haben und Recht bekommen ist mittlerweile leider auch in Deutschland immer mehr eine Frage des finanziellen Backgrounds.

Die ökonomischen Risiken eines Rechtsstreits hängen elementar von dessen Länge und der Höhe des Streitwerts ab (Tab. 1). Da ersteres unkalkulierbar ist, empfehlen wir jedem Zahnarzt den Besitz einer Rechtsschutzversicherung. Sie sorgt in der richtigen Ausgestaltung mindestens für Chancengleichheit. Es spielt keine Rolle, ob der Rechtsstreit aktiv zur Durchsetzung der eigenen Rechte oder passiv zur Abwehr

gegnerischer Ansprüche initiiert wird.

Durch eine veränderte und teilweise von „Dr. Google“ stimulierte Denkweise sind heutzutage Klagen von Patienten gegen Mediziner kein Einzelfall mehr. Für eine eventuelle Rufschädigung und deren existenzbedrohende Risiken ist es meist nicht von Belang, ob der Vorwurf tatsächlich berechtigt ist.

AUSGESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN

In der Regel bieten Versicherer kombinierbare Module an, um die Rechtsschutzversicherung den individuellen Risiken einer Zahnarztpraxis anzupassen. Durch die auf den Kunden persönlich zugeschnittene Ausgestaltung lassen sich zudem unnötige Kosten vermeiden. Die Grundbausteine eines Rechtsversicherungsschutzes unterteilen sich grob in:

- Praxisrechtsschutz,
- Arbeitgeberrechtsschutz,
- Verkehrsrechtsschutz und
- Immobilienrechtsschutz.

Tab. 1 Durchschnittliche Prozesskosten in Deutschland. Sie errechnen sich aus den Gebühren für das Gericht und denen des eigenen sowie des gegnerischen Anwalts. Diese werden laut Gerichtskostengesetz (GKG) und Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) erhoben. Nebenkosten für Sachverständige oder Zeugen sind darin noch nicht enthalten.

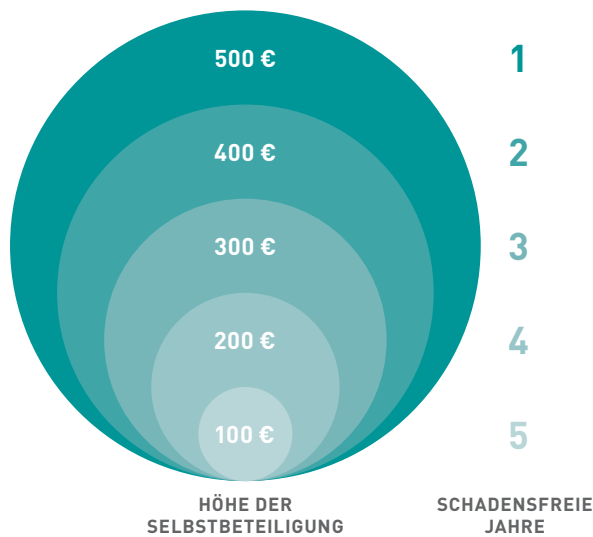
Streitwert [EUR]	I. Instanz [EUR]	I. + II. Instanz [EUR]	I. + II. + III. Instanz [EUR]
100,-	420,-	907,-	1.537,-
2.500,-	1.567,-	3.386,-	5.792,-
5.000,-	2.288,-	4.939,-	8.457,-
10.000,-	4.090,-	8.820,-	15.119,-
100.000,-	12.068,-	26.236,-	45.006,-
1.000.000,-	44.097,-	96.896,-	166.248,-

Übersichtlicher Prozesskostenrechner: www.anwaltverein.de/de/service/prozesskostenrechner

Abb. 1

Die Selbstbeteiligung fällt bei einigen Versicherungsmodellen mit jedem schadensfreien Jahr.

FALLENDE SELBSTBETEILIGUNG



Gerade bei medizinischen Berufen sollten zudem diese Einschlüsse und Zusatzbausteine versichert sein:

- Strafrechtsschutz,
- Schadensersatzrechtsschutz sowie
- Disziplinar- und Standesrechtsschutz.

Ein guter Anbieter versichert auch die Tätigkeiten in externen Praxen mit (z. B. als Vertretung für einen Kollegen) und hat dies dokumentiert.

Neben dem gewerblichen Bereich sollte eine Rechtsschutzversicherung auch die privaten Risiken abdecken, die nicht minder kostenintensiv sein können. Als Mindestschutz sollten diese Komponenten versichert sein:

- Privatrechtsschutz,
- Berufsrechtsschutz,
- Verkehrsrechtsschutz sowie
- Wohn- und Grundstücksrechtsschutz.

Bei weiteren vorhandenen Risiken kann die Grundversicherung mit zusätzlichen Bestandteilen, wie z. B. einem Vermieterrechtsschutz oder einem Versicherungsvertragsrechtsschutz, kombiniert werden.

SINNVOLLE SELBSTBETEILIGUNGEN

Zur Optimierung des Preis-Leistungs-Verhältnisses empfehlen wir neben der Modulkombination in der Regel Tarife mit einer Selbstbeteiligung. Die damit verbundenen Beitragsreduzierungen bedeuten meist dauerhaft eine deutliche Ersparnis. Die Selbstbeteiligungssätze variieren je nach Versicherer zwischen 100 und 1.000 Euro, wobei hohe Selbstbeteiligungen eher selten gewählt werden. Eine generelle Empfehlung für die optimale Höhe ist wegen der unterschiedlichen

persönlichen Wünsche aber nicht möglich. Bei der Auswahl einer Versicherung sollte zudem auf die Behandlung von Rechtsangelegenheiten geachtet werden, die mit einem Erstbesuch beim Anwalt erledigt sind. Einige Anbieter verzichten in diesem Falle auf die Selbstbeteiligung. Etliche Versicherer bieten auch erfolgsabhängige Selbstbeteiligungen an. Im Modell der fallenden Selbstbeteiligung reduziert sich der Kostenbeitrag mit jedem schadensfreien Jahr (Abb. 1).

FAZIT

Eine Rechtsschutzversicherung sollte heutzutage in jedes gute Versicherungspaket einer Zahnarztpraxis gehören. Sie sichert in der richtigen Ausgestaltung eine angemessene rechtliche Vertretung und die Wahrung der eigenen Interessen. Zudem schützt sie die Liquidität und schützt in Extremfällen die Existenz einer Praxis. Um einem bösen Erwachen im Schadensfall vorzubeugen, empfehlen wir die Beratung durch einen Spezialisten. So finden auch Wartezeiten, anrechenbare Vorversicherungen, möglicher Versicherungsschutz vor Vertragsbeginn und andere Auswahlparameter genügend Berücksichtigung.



BEISPIELE FÜR VERSICHERUNGSFÄLLE*



SCHADENSERSATZRECHTSSCHUTZ

- **Falsche Diagnose:**

Bei der Erstbehandlung einer seltenen Krankheit stellt ein Zahnarzt zunächst eine falsche Diagnose. Durch die daraus resultierende Behandlung soll der Krankheitsverlauf erheblich verschlechtert worden sein. Der Patient zeigt den Zahnarzt wegen fahrlässiger Körperverletzung an. Dem eingeleiteten Strafverfahren schließt sich der Patient als Nebenkläger an.

Im Berufungsverfahren wird festgestellt, dass den Zahnarzt keine Schuld trifft.

Kostenrisiko: 12.000,- EUR

PRAXISRECHTSSCHUTZ

- **Vertragsstreitigkeiten:**

Ein Zahnarzt hat für seine Praxis ein neues Untersuchungsgerät gekauft, das nicht den vereinbarten Anforderungen entspricht. Der Lieferant behauptet, das Gerät sei unsachgemäß bedient und dadurch beschädigt worden. Der Zahnarzt setzt seine Ansprüche vor Gericht durch.

Kostenrisiko: 15.000,- EUR

STRAFRECHTSSCHUTZ

- **Steuerhinterziehung:**

Die Staatsanwaltschaft ermittelt wegen des Verdachts auf Steuerhinterziehung. Mithilfe einer Firmenstellungnahme kann der Vorwurf entkräftet werden.

Kostenrisiko: 2.500,- Euro

* alle Beispiele und Zahlen: ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG, Neue Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG, AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG und KS Versicherungs-AG



VOLKER HEYNE

Versicherungsmakler und
Inhaber von avantgarde
Versicherungsmakler, Berlin
E-Mail: kontakt@avantgarde-
versicherungsmakler.de